© Erwin Reichmann

Standard Solar III

3420 Kritzendorf, Österreich

ARCHITEKTUR
Gerhard Steixner

TRAGWERKSPLANUNG
Ernst Illetschko

FERTIGSTELLUNG
1997

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

Dieses Einfamilienhaus , das für ein Musikerpaar und deren Sohn gebaut wurde, erinnert an das 1987 gebaute Solarhaus bei Tulln von Driendl & Steixner. Das Konzept ist dasselbe und heißt: Maximale Sonnenausnutzung durch beste bautechnische Umsetzung.
Das bedeutet weiter: Grosszügige Verglasungen an der Südseite, Ausnutzung der Nordseite für Dämm- und Speicherfähigkeit. Diese besteht aus einer Stahlbetonwand, die im Inneren des Hauses mit Naturstein verkleidet wurde und über ein Sheddach ihre Sonnenbestrahlung erhält. Das ganze Haus steht auf Stahlbetonpfeilern, auf denen fortsetzend die Holzsäulen der Primärstruktur stehen.
Verbindendes Element für die Betonpfeiler ist eine durchlaufende Betonwand, die gleichzeitig auch die Brüstung für den Balkon darstellt. Die Betonpfeiler sind der Wohnfläche im Erdgeschoss etwas vorgelagert und bilden durch die zusätzliche Überdachung des durchlaufenden Balkons des ersten Geschoßes eine Art Loggia bzw. geschützten Freibereich im Erdgeschoss.
Die Holzsäulen tragen wiederum das auskragende Dach und laufen an den beiden Obergeschossen vorbei. Diese sind im Süden äusserst grosszügig verglast und können durch klappbare Holzelemente teilweise geschlossen werden. Das Innere besteht aus einem zweigeschoßigen Wohnraum mit angrenzender Essküche und darüberliegendem verglasten Elternschlafzimmer, wodurch ein Blickkontakt von erstem zu zweitem Obergeschoss ermöglicht wird. Im Erdgeschoss befinden sich ein Zimmer und zwei Studios mit Sanitärbereichen.
Aus der rechteckigen Grundform auskragend ist ein Baukörper, der im Erdgeschoss und im ersten Geschoß noch die Baulinie der Nordseite weiterführt, im Zweiten aber dann auch aus dieser ausbricht. Er beinhaltet einen Hauswirtschaftsraum, ein Archiv und ein Atelier mit einer Galerie. Klappen, Vorhänge, Rollos, Terrassen, Balkone, verschiebbare Glaselemente, fixe grossflächige Verglasungen, verschiedene Holzverkleidungen - so vielseitig präsentiert sich dieser Bau von außen, der auch im Inneren diese Vielseitigkeit an Gestaltung fortsetzt.

© Erwin Reichmann

© Erwin Reichmann

Standard Solar III

DATENBLATT

Architektur: Gerhard Steixner
Tragwerksplanung: Ernst Illetschko

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1996
Ausführung: 1996 - 1997

PUBLIKATIONEN

Zuschnitt, Holz+, proHolz Austria, Wien 2005.

AUSSTELLUNGEN, VORTRäGE

Gerhard Steixner. Werkvortrag , , Donnerstag, 29. Mai 2008, 19:00 Uhr, Wien (A)

WEITERE TEXTE

Fester Rücken, gläserner Bauch, Walter Zschokke, Spectrum, Samstag, 17. Mai 1997